

Reflexionen zu Dürer Jo Niklaus zum 80. Geburtstag

Vom 22. Oktober 2021 bis 18. April 2022 präsentieren die Kunstsammlungen der Stadt Nürnberg im Grafischen Kabinett des Albrecht-Dürer-Hauses die Sonderausstellung „Reflexionen zu Dürer. Jo Niklaus zum 80. Geburtstag“. Zu sehen sind 24 Ölgemälde, die in der Art der Trompe-l'œil-Malerei Bildinhalte Dürers in einen neuen ungewöhnlichen Zusammenhang stellen.

Die international bekannte Nürnberger Künstlerin Jo Niklaus steht der Stilrichtung des Magischen Realismus nahe: Ihre Ölgemälde zeigen in der Art der Trompe-l'œil-Malerei Motive, die täuschend echt wirken, zugleich jedoch Paradoxes wiedergeben.

Ab 1993 schuf Jo Niklaus in loser Folge die 24 im Albrecht-Dürer-Haus gezeigten Dürer-Paraphrasen, welche Bildinhalte des großen Meisters aufgreifen und in einen neuen, ungewöhnlichen Zusammenhang stellen. Oft stehen die Bilder in der Tradition sogenannter „Quodlibets“: scheinbar zufällige Zusammenstellungen verschiedenster Dinge zu einem neuen Ganzen. Überraschende Effekte und ungewohnte Kombinationen regen dabei die Phantasie der Betrachter an. Zu Dürers 550. Geburtstag und dem 80. von Jo Niklaus begegnet die Nürnberger Künstlerin ihrem großen Vorgänger in seinem eigenen Haus.

Jo Niklaus

Jo Niklaus, geboren 1941 in Münsterberg / Schlesien, machte zunächst eine Lehre als Verwaltungsangestellte. Anschließend wechselte sie ins graphische Gewerbe, arbeitete als Tiefdruckretuscheurin, später als Lithographin. Seit 1991 ist sie freischaffend als Künstlerin tätig.

1966 heiratete sie den Maler Hans Niklaus (gestorben 2013).

Durch das Kopieren vor den Originalen im Germanischen Nationalmuseum Nürnberg, der Staatlichen Kunsthalle Karlsruhe und im Städel Museum in Frankfurt am Main schulte sie sich in altmeisterlicher Technik.

Zahlreiche Ausstellungen sowie Beteiligungen im In- und Ausland machten Jo Niklaus bekannt. 2009 wurde sie ins Lexikon der Phantastischen Künstler von Gerhard Habarta aufgenommen, 2017 ins Lexikon der Phantastischen Künstlerinnen, ebenfalls von Gerhard Habarta. Seit 2011 ist sie mit dem Gemälde „Mythos Zeit“ dauerhaft im Phantastenmuseum in Wien vertreten.

Kontakt:

Presse- und Öffentlichkeitsarbeit
Hirschelgasse 9-11
90403 Nürnberg
Telefon: 09 11 / 2 31-54 20
Fax: 09 11 / 2 31-1 49 81
presse-museen@stadt.nuernberg.de

Albrecht-Dürer-Haus
Albrecht-Dürer-Straße 39
90403 Nürnberg
Telefon: 09 11 / 2 31-25 68
Fax: 09 11 / 2 31-24 43
albrecht-duerer-haus@stadt.nuernberg.de

museen.nuernberg.de

21.10.2021



Seite 2 von 4

Katalog

Zur Ausstellung erscheint ein von der Künstlerin verfasster und herausgegebener Katalog, in welchem alle Exponate abgebildet und mit erläuternden Begleittexten versehen sind. Auch die Werke Dürers, die den Exponaten zum Vorbild dienten, sind zum Vergleich enthalten. Der Katalog ist zum Preis von 5 Euro an der Museumskasse erhältlich.

Hinweise zum Ausstellungsbesuch

Vor Ort gelten stets die jeweils aktuellen Corona-Bestimmungen. Verbindlich sind derzeit der 3G-Grundsatz und das Tragen einer medizinischen Maske. Gäste werden gebeten, sich vor ihrem Besuch online über die aktuellen Bestimmungen zu informieren:
<https://museen.nuernberg.de/duererhaus/aktuelles/duerer-haus-wieder-geoeffnet/>



21.10.2021



Seite 3 von 4

BEGLEITPROGRAMM

Auch für die Teilnahme an den Führungen gelten stets die aktuellen Corona-Bestimmungen.

Jo Niklaus führt durch ihre Ausstellung

Rundgang mit der Künstlerin

In zwangloser Gesprächsatmosphäre erläutert die Künstlerin Jo Niklaus bei ihren etwa einstündigen Rundgängen durch die Ausstellung ausgewählte Kunstwerke, ihre Herangehensweise und ihre künstlerischen Ideen. Sie geht dabei auf ihre Malweise und Technik ebenso ein wie auf die Inspirationsquellen zu einigen ihrer Motive.

Termine

Sonntag, 12. Dezember 2021 sowie 13. Februar und 10. April 2022, 16 Uhr

Dauer

ca. 60 Minuten

Kosten

3 Euro, ermäßigt 2 Euro (zuzüglich Museumseintritt)

Anmeldung

Aufgrund der begrenzten Teilnehmerzahl wird eine vorherige Anmeldung beim Albrecht-Dürer-Haus unter Telefon 09 11 / 2 31-25 68 empfohlen.



21.10.2021



Seite 4 von 4

INFORMATIONEN KOMPAKT

Laufzeit

22. Oktober 2021 bis 18. April 2022

Öffnungszeiten

Dienstag bis Freitag 10-17 Uhr

Samstag und Sonntag 10-18 Uhr

Eintritt

Der Eintritt in die Sonderausstellung ist im Museumseintritt von 6 Euro, ermäßigt 1,50 Euro, bereits inbegriffen.

Katalog

Der Katalog ist zum Preis von 5 Euro an der Museumskasse erhältlich.

Kontakt Kurator

Dr. Andreas Curtius

Kunstsammlungen der Stadt Nürnberg

Telefon: 09 11 / 2 31-44 30

E-Mail: andreas.curtius@stadt.nuernberg.de

Kontakt Museum

Albrecht-Dürer-Haus

Albrecht-Dürer-Straße 39

90403 Nürnberg

Telefon: 09 11 / 2 31-25 68

E-Mail: albrecht-duerer-haus@stadt.nuernberg.de

Web: albrecht-duerer-haus.de

Anfahrt

Straßenbahnlinie 4: Haltestelle Tiergärtnerort

Buslinie 36: Haltestelle Burgstraße

U1/ U11: Haltestelle Lorenzkirche, Ausgang in Richtung Hauptmarkt

Hinweise

Im Pressebereich unserer Website stehen diese Presseinformation sowie Fotos der Ausstellung zum Download bereit:

<https://museen.nuernberg.de/duererhaus/presse/pressematerial/>

Weitere Informationen erhalten Sie bei den Kunstsammlungen der Stadt Nürnberg unter Telefon 09 11 / 2 31-44 30 sowie bei der Presse- und Öffentlichkeitsarbeit der Museen der Stadt Nürnberg unter Telefon 09 11 / 2 31-54 20.

